



AeroRevue
5200 Brugg
056/ 442 92 44
www.aero-revue.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 17'948
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Themen-Nr.: 645.7
Abo-Nr.: 1073485
Seite: 37
Fläche: 32'228 mm²

ZUM HINSCHIED VON KKDT AD ERNST WYLER (1924 - 2011)

Ein reich erfülltes Fliegerleben ging zu Ende



derung zum Divisionär als Unterstabchef Planung in der Gruppe für Generalstabsdienste und damit zuständig unter anderem für die Tiger-Jagdflugzeugbeschaffung, ab 1978 Chef Führung und Einsatz im Kdo der FF-Truppen.

Ernst Wyler – eine grosse Schweizer Persönlichkeit aus der Luftfahrt weilt nicht mehr unter uns. | Ernst Wyler – éminente personnalité suisse de la scène aéronautique nous a quittés.

Eine grosse Schweizer Persönlichkeit aus der Luftfahrt weilt nicht mehr unter uns: Ernst Wyler, Korpskommandant a. D., ist am 15. Februar 2011 im 87. Altersjahr verstorben. Die Aviatik verliert mit ihm einen Menschen, der sein Leben unermüdlich in den Dienst der Schweizer Luftfahrt gestellt hat. Ihm dürfen unzählige Verdienste für die Aviatik zugeschrieben werden. Sein wertvoller Einsatz zur Förderung der Luftfahrt und ganz besonders auch für die Anliegen der Jugendprojekte war es auch, welcher Ernst Wyler im Jahr 1991 die Ehrenmitgliedschaft des Aero-Club der Schweiz eingebracht hat.

Ernst Wyler, aufgewachsen in Jegenstorf und schon

früh vom aviatischen Bazillus befallen, begann als junger Modellflieger in der MG Bern, war Segelflugschüler mit Fluglehrer Hermann Geiger, wurde Berufs- und Militärpilot und als junger Leutnant Mitglied des Überwachungsgeschwaders. Weitere Stationen waren: Transportpilot, Kunstflugpilot, Fluginstruktor, Staffel-, Geschwader- und Regimentskommandant, Stabchef der FF-Truppen, Präsident AVIA-Sektion Zürich, 1974 Beför-



AeroRevue
5200 Brugg
056/ 442 92 44
www.aero-revue.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 17'948
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Themen-Nr.: 645.7
Abo-Nr.: 1073485
Seite: 37
Fläche: 32'228 mm²

Von 1984 bis 1986 führte Ernst Wyler als Kommandant 5000 Flugstunden und die Flieger- und Fliegerabwehrtruppen im Range eines Korps- und 13000 Flüge beikommandanten. Später wurde er Präsident des nationalen haltet. Naheliegend war, Luft- und Raumfahrtverbandes Aerosuisse, Präsident auch dass einer seiner der Stiftung Pro Aero zur Förderung der schweizerischen Luft- zwei Söhne Pilot wurde fahrt und des fliegerischen Nachwuchses sowie (1987–1997) Martin Wyler, Captain VR-Präsident der Grenchener Firma Farner Air Services und bei der Swiss. Aviation Holding. In Würdigung seiner Verdienste wurde er 1994 zum Ehrenpräsidenten der Aerosuisse gewählt.

Ernst Wyler hat in vielfältiger Weise das aviatische Geschehen hierzulande mitgeprägt. Auch die Zeit nach der Pensionierung nutzte er, um seinen weitgespannten Interessen für die Militär- und Zivilluftfahrt nachzugehen. Ausgestattet mit einem tiefen Wissen über die Geschichte der Schweizer Luftfahrt, trat er als Chronist in Erscheinung. Unter anderem war er auch immer wieder als Autor für die AeroRevue tätig. 1990 veröffentlichte er die «Chronik der Schweizer Militäraviatik». Zehn Jahre später erschien das «Bordbuch der Schweizer Luftfahrt». Im Buch «In Bern-Belp fliegen gelernt» ist seine eindrückliche fliegerische Laufbahn festgehalten, die 100 geflogene Flugzeugtypen,

Anlässlich eines Kammergesprächs mit Berner Kommunikationsfachleuten erzählte Ernst Wyler prägnant-faszinierend von seinen zahlreichen Erlebnissen und Begegnungen. So habe er als Junge Robert Ackermanns «Flieg mit» und die AeroRevue unter dem Kopfkissen, die Radioübertragungen über die Jungfraustafetten in den Ohren gehabt, und auch viele Erinnerungen etwa an Zeppeline, an Besuche im Belpmoos und in Grenchen mit seinem Vater. Der Berner Aero-Club ernannte ihn zum Ehrenmitglied.

Vor drei Jahren zog Ernst Wyler zusammen mit seiner Gattin Hilda von Gümligen in die Seniorenresidenz Multengut in Muri b. Bern, wo er am 15. Februar 2011 gestorben ist. Die Schweizer Fliegergemeinde wird Ernst Wyler in bleibender Erinnerung behalten. **Rolf Ellwanger**